

HUG - Bâtiment de Lits 2

Genf, Schweiz





Projektbeschreibung

Das neue "Bettenhaus" des Genfer Universitätsklinikums erweitert die bestehenden Kapazitäten um über 350 Betten, welche in einer modernen Umgebung in Einzel- und Zweibettzimmer gegliedert wurden. Aufgeteilt ist das Gebäude in einen vierstöckigen Sockel, welcher in eine Glasfassade gekleidet wurde, sowie sieben darüber liegende Etagen mit Krankenhausbetrieb. Zusammen mit den drei Untergeschossen wird so eine Bruttogeschoßfläche von 40.955 m² erreicht. Das Gebäude vereint zahlreiche Spezialbereiche der Klinik, für die auch eine Intensivstation und sechs Operationssäle eingerichtet wurden.

Die Schweizer Niederlassung der Lindner SE erhielt im Rahmen dieses Bauvorhabens den Auftrag für die Einbringung von Glastrennwänden des Typs Lindner Life Freeze 137 sowie Türsystemen mit Aluminiumtürblättern und weiteren Glaselementen. Dabei erfüllen die Systeme je nach Anforderung diverse Brandschutzklassen. Besonders hervorzuheben ist eine Wandkonstruktion im Erdgeschoss, welche bei einer Höhe von über 4 Metern in der Brandschutzklasse EI90 ausgeführt wurde. Die Optik der Verglasungen konnte dabei über alle Brandschutzklassen hinweg identisch gehalten werden, an manchen Stellen wurde eine Ausführung mit Milchglasoptik realisiert.

Architektur

Burckhardt+Partner AG

Ausführung der Gewerke

- **Wand**

Systemtrennwände Glas
Türen für Systemtrennwände
Systemtrennwände Vollwand
Lindner Logic 100 Metal

Allgemein

| | |
|---------------------|--|
| Gebäudetyp | Kliniken und Krankenhäuser, Öffentliche- und Institutionelle Gebäude |
| Unternehmensbereich | Lindner SE Zweigniederlassung Opfikon |
| Fertigstellung | 2017 |
| Kunde | République et Canton de Genève |





© www.Lindner-Group.com



© www.Lindner-Group.com



© www.Lindner-Group.com